



Am Institut für Sozialwissenschaften der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf sind zum 01.10.2011 sechs Stellen als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter

im Graduiertenkolleg „Linkage in Democracy. Politische Repräsentation in heterogenen Gesellschaften“ ([LinkDe](#))

(50 % EG 13 TV-L)

zu besetzen. Die Anstellung erfolgt befristet als wiss. Beschäftigte/r zunächst auf zwei Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr.

Das Graduiertenkolleg LinkDe wird von der Kommunikations- und Medienwissenschaft, der Politikwissenschaft sowie der Soziologie getragen. Eine Promotion ist in jedem der drei Fächer möglich. Das Graduiertenkolleg untersucht, welche Herausforderungen sich für die repräsentative Demokratie aus Prozessen der gesellschaftlichen Heterogenisierung ergeben. Weitere Informationen zum Forschungs- und Qualifikationsprogramm des Graduiertenkollegs finden Sie im Internet unter www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/sozwiss/gradkolleg/.

Einstellungsvoraussetzung ist ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss in einem sozialwissenschaftlichen Studiengang (Kommunikations- und Medienwissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie), der zur Promotion an der Philosophischen Fakultät berechtigt.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zu Entgeltgruppe 13 TV-L. Bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind alle Eingruppierungsvorgänge vorläufig und begründen keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt an, Frauen im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes zu fördern und begrüßt daher die Bewerbung von Frauen. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Für Rückfragen steht Ihnen der Koordinator des Graduiertenkollegs, Prof. Dr. Stefan Marschall, unter Tel. 0211 81-14689 gern zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen (Motivationsschreiben, 1–2 Seiten), Exposé des Promotionsvorhabens (Fragestellung, Einbettung der Fragestellung in das Forschungsprogramm, methodische Überlegungen, Arbeits- und Zeitplan, max. 10 Seiten), Lebenslauf und Zeugnisse (inkl. Transcript of Records), Referenzschreiben einer/eines Fachwissenschaftlerin/Fachwissenschaftlers zur wissenschaftlichen Qualifikation) richten Sie bitte bis zum 24.08.2011 entweder per E-Mail in Form einer einzelnen PDF-Datei unter Angabe der Kennziffer 31T11-3.1 an:

politik2@phil.uni-duesseldorf.de oder schriftlich an die

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Institut für Sozialwissenschaften
Geb. 23.31, 40225 Düsseldorf

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.